



Informationen zu den Begabtenklassen am Comenius-Gymnasium Deggendorf

Was ist die Klasse für besonders begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler?

In allen Regierungsbezirken gibt es an den Kompetenzzentren für Begabtenförderung spezielle Klassen für besonders begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler. In Niederbayern bietet das Comenius-Gymnasium in Deggendorf eine Begabtenklasse an.

In den Begabtenklassen werden die Fähigkeiten besonders begabter Schülerinnen und Schüler durch eine angemessene Erhöhung der Lerngeschwindigkeit und eine Verringerung von Übungs- und Wiederholungsphasen zugunsten der Vertiefung und Ergänzung von Unterrichtsthemen gefördert.

Ergänzend zum regulären Unterricht erhalten die Kinder und Jugendlichen besondere Angebote (Enrichment), um ihre kognitive und soziale Entwicklung gezielt zu unterstützen (Personale Kompetenz, Coaching, u.v.m.). Das Enrichmentprogramm in den Begabtenklassen beinhaltet zudem eine Vertiefung der Unterrichtsfächer, fächerübergreifende Projekte und Kurse mit psychologischem Schwerpunkt. Sowohl im regulären Unterricht als auch im Enrichment wird den Schülerinnen und Schülern selbstbestimmtes und selbstorganisiertes sowie projektorientiertes Arbeiten ermöglicht.

Das Comenius-Gymnasium bietet die Begabtenklassen ab Jahrgangsstufe 5 an. Zudem besteht die Möglichkeit der Unterbringung im Internat.

Woran erkennt man besonders begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler?

Folgende Merkmale treten bei besonders begabten und hochbegabten Schülerinnen und Schülern häufig auf:

- schnelles und effektives Auffassungsvermögen
- hohes Arbeitstempo
- ungewöhnliches Abstraktionsvermögen
- ausgeprägtes logisches Denkvermögen
- Fähigkeit zum Finden origineller, ungewöhnlicher Problemlösungen und Fragestellungen
- häufiges Infragestellen vorgegebener Antworten und Lösungswege
- Denken in komplexen Zusammenhängen, z. B. Auffinden von



Querverbindungen zwischen verschiedenen Themenbereichen; Erkennen von Strukturen und Regeln

- besonders engagierte Mitarbeit bei anspruchsvolleren Fragestellungen, evtl. gepaart mit demonstrierter Lustlosigkeit oder Leistungsverweigerung bei übenden und wiederholenden Unterrichtsphasen
- Fähigkeit zum Lösen schwieriger, komplexer Aufgabenstellungen, aber z. T. viele „Flüchtigkeitsfehler“ bei leichteren Aufgaben
- Beherrschung des Unterrichtsstoffes trotz augenscheinlicher Unaufmerksamkeit.

Unsere Zielgruppe für die Begabtenklassen sind daher Schülerinnen und Schüler, denen

- eine besondere Begabung
- besondere Interessen und Fähigkeiten
- eine erkennbare Lernbereitschaft und
- Kreativität beim Lösen von Aufgaben

durch eine (schul)-psychologische Untersuchung und/oder durch das Urteil der bisherigen Lehrkräfte bestätigt wird.

Wer kann in die Begabtenklasse aufgenommen werden?

Zur Aufnahme in die Begabtenklasse müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Bestätigung der gymnasialen Eignung im Übertrittszeugnis der Jahrgangsstufe 4 (§ 2 GSO) oder Befürwortung des Überspringens aus Jahrgangsstufe 3
- Nachweis einer vorliegenden Hochbegabung durch ein psychologisches Gutachten*

*Einen Intelligenztest kann der zuständige Schulpsychologe der Grundschulen, die Schulberatungsstelle in Landshut oder ein niedergelassener Psychologe durchführen.



Wie wird man in die Begabtenklasse (Termine 2022/23) aufgenommen?

Antrag der Eltern (bis 09. März 2022)

Durch Abgabe folgender Unterlagen können die Eltern die Aufnahme ihres Kindes in die Begabtenklasse am Comenius-Gymnasium beantragen:

- unverbindliche Vormerkung*
- Bewerbungsbogen (von Eltern und Kind auszufüllen)*
- Elternfragebogen*
- psychologisches Gutachten (max. 1 Jahr alt)
- Jahreszeugnis der 3. Klasse, Information der Grundschule über den Leistungsstand Ende Januar, Übertrittszeugnis (Anfang Mai nachzureichen)
- Bei Überspringern (Klasse 3 auf 5): Zeugnis des Vorjahres und ausdrückliche Befürwortung der Aufnahme in eine Förderklasse durch die Grundschule

*abrufbar unter: <https://comenius-deg.de/project/aufnahmeverfahren/>



Einladung zum mehrstufigen Aufnahmeverfahren

Das Comenius-Gymnasium entscheidet anhand der eingereichten Unterlagen, ob ein Bewerber grundsätzlich geeignet ist und lädt diese Kinder zum weiteren mehrstufigen Aufnahmeverfahren ein.



schulpsychologischer Gruppentest (22./23./24. März 2022)

Geeignete Bewerber nehmen an einem schulpsychologischen Gruppentest teil (ca. 10 Personen), um die besondere Begabung nochmals zu bestätigen.



Kennenlerntag (27./28. April 2022)

Geeignete Bewerber werden zu einem Testunterricht am Comenius-Gymnasium Deggendorf eingeladen und dabei von den Lehrkräften beobachtet.



Urteil über die Eignung

Auf der Basis der eingereichten Unterlagen und des Aufnahmeverfahrens trifft die Schulleitung zusammen mit dem Schulpsychologen und der Projektleitung die endgültige Entscheidung über die Aufnahme.



Anmeldung (09.-13. Mai 2022)

Verbindliche Anmeldung für die Begabtenklasse im Sekretariat des Comenius-Gymnasiums Deggendorf.



Wo bekommt man weitere Informationen?

Informationsabend der Begabtenklasse (23. Februar 2022 um 19 Uhr)

Herr Huber (Schulleiter), Herr Erl (Schulpsychologe) und Frau Paster (Projektleitung) informieren am Comenius-Gymnasium in Deggendorf über die Konzeption der Begabtenklasse und die Bewerbungsvoraussetzungen. Natürlich stehen sie den Eltern danach für weitere Fragen zur Verfügung.

Tag der offenen Tür (19. März 2022)

Einen Eindruck vom Comenius-Gymnasium Deggendorf, können interessierte Eltern am Tag der offenen Tür gewinnen. Auch hier beantworten Frau Paster und Herr Erl Fragen zur Begabtenklasse.

Homepage

Auf unserer Homepage erhält man weitere Informationen zu den Begabtenklassen einschließlich der Unterlagen, die für die Anmeldung notwendig sind.

<https://comenius-deg.de/project/begabtenklassen/>

E-Mail

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne auch per E-Mail an uns wenden:

Frau Paster (Projektleiterin): paster@comenius-deg.de

Herr Erl (Schulpsychologe): erl@comenius-deg.de

Herr Huber (Schulleiter): huber@comenius-deg.de